

Eichendorff, Joseph von: In der Nacht (1810)

1 Das Leben draußen ist verrauschet,
2 Die Lichter löschen aus,
3 Schauernd mein Herz am Fenster lauschet
4 Still in die Nacht hinaus.

5 Da nun der laute Tag zerronnen
6 Mit seiner Not und bunten Lust,
7 Was hast du in dem Spiel gewonnen,
8 Was blieb der müden Brust? –

9 Der Mond ist trostreich aufgegangen,
10 Da unterging die Welt,
11 Der Sterne heil'ge Bilder prangen
12 So einsam hoch gestellt!

13 O Herr! auf dunkelschwankem Meere
14 Fahr ich im schwachen Boot,
15 Treu folgend deinem goldnen Heere
16 Zum ew'gen Morgenrot.

(Lyrikkompass: In der Nacht. Abgerufen am 05.08.2025 von
<https://www.lyrikkompass.de/poems/59393>)